

9. Spieltag '13/14

Nichts erwähnenswertes

An einem sonnigen Samstag trafen sich 8 hoffnungsvolle Kegler in Walldorf in der Astoria Halle für einen historischen Auswärtssieg. So hatte es Sportwart Jörg Kunter auf seiner Liste vermerkt. Dass das Spiel historisch war, daran gab's keinen Zweifel, doch es mangelte an der Präzision des Sportwarts. Kurzum: Wir gingen sang- und klanglos unter, nicht der Gegner.

Der Beginn stimmte noch halbwegs fröhlich, als Josef Frei hervorragende 237 Holz hinzauberte. Doch der Zauber währte nicht lange, denn nach dem Bahnwechsel war das Pulver verschossen und Josef quälte sich beim Kegeln, was nicht nur seiner Verletzung geschuldet war.

Da sich neben Josef bereits die erste Schwäche bei Matthias Just abzeichnete, durfte Günter Oßfeld ganze 75 Wurf spielen. Man merkte ihm an, dass er noch nicht so fit war, denn bereits nach 25 Wurf meldeten sich die Kondition und die Beine zu Wort als wolle sie dem Kegeln Einhaltung gebieten. Doch Günter kämpfte sich durch und krabbelte anschließend fast aus der Bahn. Das nenne ich Kampfgeist, weiter so Günter!

Jörg Leibold und Günter Leuser erleidete das gleiche Schicksal wie Matthias zu Beginn. Die Bahn hatte ihren eigenen Willen und die Kugel lief immer zur Seite ab. Doch da man nur zweimal auswechseln durfte musste Jörg sein schlechtes Spiel zu Ende bringen. Für Günter wurde Thaisen Krub eingewechselt. Thaisen hatte zwar zu Beginn noch so seine Probleme, konnte sich aber auf die Bahn einstellen und erreichte wie Günter Oßfeld wenigstens die 400er Marke. Hier muss man fairerweise zugeben, dass sie nur 75 Wurf absolvierten und die ersten 25 Holz vom eigenen Mann verspielt wurden. Daher ist ihre Leistung hier noch etwas höher zu bewerten.

Kommen wir zu unserem Star dieses abends: Der Sportwart Jörg Kunter selbst. In die Vollen ein Kegelgott, im Abräumen "nur" noch hervorragend. Einmal so spielen können und zwar in Walldorf, davon träumten einige beim Zuschauen. Wie heißt es so schön: Wenn wenigstens einer gut kegelt, dann sind wir noch nicht ganz tot.

Endergebnis:

ST KR Walldorf 4 : Rot-Weiß Ubstadt 2592 : 2426 Holz

Fazit: Es gibt manchmal so Tage, an denen wäre man am liebsten gar nicht aufgestanden. Heute hatten die Rot-Weißen ihre Auszeit. Naja, wir waren auf einer optisch tollen Kegelbahn mit einem netten Ambiente und das Wichtigste: Der Kuchen war super. Danke an Jörg Leibold und seiner Frau für die schmackhafte Bereicherung an diesem Spieltag. Volle Abräumen Fehler Gesamt Josef Frei 292 124 114 16 Lothar Maier 286 111 133 97 Jörg Kunter 311 134 344 5 Und die restlichen Kegler waren auch noch anwesend... Vorschau:

Sa. 07.12.(15:00) Rot-Weiß Ubstadt : GO KR Reilingen 2

Alle Ergebnisse, Schnittlisten, grafische Auswertungen sind auch auf unserer neuen Homepage <http://www.rw-ubstadt.de> abrufbar. Ein Besuch lohnt sich...